

# Differenzialdiagnose für Heilpraktiker

Kompodium mit Steckbriefen und Mind-Maps

Bearbeitet von  
Michael Herzog, Eva Lang, Jürgen Sengebusch

3., überarbeitete und erweiterte Auflage. 2017. Buch. 224 S. Softcover

ISBN 978 3 13 205961 0

Format (B x L): 19,2 x 26,9 cm

Gewicht: 654 g

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Komplementäre Medizin, Asiatische Medizin \(TCM\),  
Heilpraktiker](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Vorwort

---

Die Differenzialdiagnose ist für uns ein Thema, das uns im Laufe vieler Jahre sehr ans Herz gewachsen ist – sowohl in der Lehrtätigkeit als auch im Umgang mit Patienten.

Wir sind überzeugt und wir erfahren es von Kollegen und Schülern: Wer eine Ausgangssituation, ein Symptomenensemble und die Berichte eines Patienten strukturiert und differenziert betrachten und bewerten kann, wird in der HP-Überprüfung und in der Praxis sicherer in seinem Handeln und schließlich auch erfolgreich sein.

Mittlerweile legen wir die 3. Auflage dieses Buches vor. Für die Ersterscheinung haben wir intensiv und lange diskutiert, abgewogen und abgeglichen. Der große Zuspruch vieler Leser hat uns sehr erfreut und bestätigt, aber nicht ruhen lassen. Erneut haben wir inhaltlich und konzeptionell am Buch geschliffen, insbesondere, um den Gebrauchswert nochmals zu erhöhen.

Neu ist v. a. der Aufbau der Differenzialdiagnosen: Wir haben eine identische Struktur der Darstellung aufgehoben zugunsten einer gezielteren und teilweise von verschiedenen Punkten ausgehenden Betrachtung der Ausgangssymptome. Damit werden wir ihrer Unterschied-

lichkeit wesentlich mehr gerecht als in den vorherigen Auflagen. Zudem ist fast immer eine weitere Entscheidungsebene in die Mind-Maps eingeflossen. In diesem „Schritt-für-Schritt-Denkensystem“ wird der Leser stärker „an die Hand genommen“ und kann das zielführende Vorgehen besser nachempfinden. Das dadurch notwendig gewordene größere Buchformat erhöht – so hoffen wir – die Lesefreude.

Darüber hinaus wurde das erörterte Symptomenspektrum erweitert und im Sinne eines besseren Zugriffs neu geordnet. Die Gewichtung der Inhalte wurde optimiert und aktualisiert.

Wir sind zufrieden mit dem, was nun vorliegt. Allerdings ist uns bewusst, dass dies nur nachrangig Bedeutung hat – wichtig ist, dass Sie als Leser gut mit diesem Buch arbeiten können und dabei motiviert werden, das überaus spannende Thema „Differenzialdiagnostik in der Medizin“ entschlossener und mit einer Art „detektivischer Lust“ anzugehen.

Senden, Lienen und Münster im Dezember 2016

**Michael Herzog, Eva Lang und Jürgen Sengebusch**